



## Kooperation mit der Baugenossenschaft Bad Cannstatt

### Nachbarschaftstreff und neues Servicezentrum für die Winterhalde

Mehr als fünf Jahre liegt es nun zurück, dass mit dem Nachbarschaftstreff Badbrunnen der offizielle Grundstein für die Zusammenarbeit des Anna Haag Mehrgenerationenhauses mit der Baugenossenschaft Bad Cannstatt eG (BGC) gelegt wurde. Inzwischen umfasst die Kooperation mehrere Module, in die auch Anna Haag Mobil und das Integrationsunternehmen TANDiEM eingebunden sind. Und ein weiteres Kooperationsprojekt nimmt derzeit Gestalt an: Mitten im Bad Cannstatter Stadtteil »Winterhalde« errichtet die Baugenossenschaft an der Ecke Ruhrstraße/Pfalzstraße einen modernen Neubau mit 23 Mietwohnungen und einer Tiefgarage. Ende November wurde Richtfest gefeiert, der Erstbezug ist für Herbst 2017 geplant. In

einem der beiden neuen Gebäude entsteht mit dem »Nachbarschaftstreff Winterhalde« ein Ort der Begegnung für Jung und Alt – offen für alle Nachbarn aus dem Wohngebiet. Im zweiten Gebäude des neuen Wohnareals wird ein ambulantes Dienstleistungszentrum eröffnen: Anna Haag Mobil bezieht hier neue Geschäftsräume, sämtliche Angebote der gemeinnützigen Tochtergesellschaft des Anna Haag Mehrgenerationenhauses mit häuslicher Pflege, hauswirtschaftlichen Dienstleistungen und Betreuung werden dann vor Ort in der Winterhalde verfügbar sein. Zudem erhält das Anna Haag Mehrgenerationenhaus für zehn der neu entstehenden Wohnungen ein Vorschlagsrecht für die Belegung.

Die Partner Baugenossenschaft und Anna-Haag-Haus verbindet dabei das Ziel, durch seniorengerechte Wohnungen und quartiersnahe Unterstützungsangebote den Mietern im Neu-



Beim Richtfest Ende November: Peter Hasmann (BGC), Jörg Schnatterer, Susanne Sieghart, Thomas Kermes (BGC) und Bezirksvorsteher Bernd-Marcel Löffler.





Eine Planungsskizze der EMT Architektenpartnerschaft zeigt, wie die Neubauten an der Ecke Ruhr-/Pfalzstraße in Bad Cannstatt in etwa aussehen werden.

bau – aber auch allen anderen Bewohnern der Winterhalde – zu ermöglichen, so lange wie möglich selbstbestimmt in der eigenen Wohnung leben zu können. Dazu braucht es barrierefreien Wohnraum sowie individuell ausgestaltete Pflege-, Hauswirtschafts- und Betreuungsleistungen. Darüber hinaus – und auch hier sind sich die Partner einig – benötigen gerade älter werdende Menschen Kontakte und Begegnungsmöglichkeiten. Diese werden mit dem Nachbarschaftstreff Winterhalde, dessen Eröffnung für Januar 2018 geplant ist, geschaffen. Regelmäßig wird es im Nachbarschaftstreff Mittagessen und Kaffeemittage geben, zudem Angebote und Veranstaltungen, die gemeinsam mit Bewohnern, Nachbarn und Ehrenamtlichen entwickelt werden. Überhaupt wird der Nachbarschaftstreff von den Wünschen und Ideen der Menschen, die ihn besuchen und die sich dort engagieren möchten, geprägt sein. Eine hauptamtliche Quartiersmanagerin wird die Angebote und Initiativen koordinieren und unterschiedliche Akteure im Quartier – beispielsweise eine benachbarte Kindertagesstätte – einbeziehen.

Die zehn Wohnungen, für die das Anna Haag Mehrgenerationenhaus die künftigen Mieter/innen vorschlagen darf, sind vorrangig für Menschen gedacht, die in ihrem Alltag ein wenig Hilfe



Blick auf den Rohbau, der Erstbezug ist für die zweite Jahreshälfte 2017 geplant.

benötigen – sei es durch ihr Alter oder durch eine Behinderung. Dabei sollte entweder eine Pflegestufe bzw. ein Pflegegrad vorliegen oder eine Form von Behandlungspflege benötigt werden. Bei Paaren, die sich für eine der Wohnungen interessieren, genügt es, wenn einer der Partner die Kriterien erfüllt. Die Wohnungen sind unterschiedlich geschnitten; zur Verfügung stehen fünf Ein-Zimmer-Appartements, vier Zwei-Zimmer-Appartements und eine Drei-Zimmer-Wohnung.

Kurze Wege wird es dann bei der Beratung und Unterstützung der neuen Mieter, aber auch für alle anderen Bewohner der Winterhalde geben. Da Anna Haag Mobil direkt vor Ort präsent ist, können Pflege-, Hauswirtschafts- und Betreuungsdienstleistungen schneller, günstiger, vor allem jedoch maßgeschneidert und persönlich angeboten werden.



Magdalene Schauer, Rolf Troche und Elke Schade (v.l.n.r.) von Anna Haag Mobil freuen sich auf den Nachbarschaftstreff und die neuen Büroräume.

Das neue Wohnprojekt wird – so der einhellige Tenor beim Richtfest – einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung des Quartiers Winterhalde leisten. Dass dies möglich wird, ist nicht zuletzt das Verdienst von Peter Hasmann, dem Vorstandsvorsitzenden der Baugenossenschaft Bad Cannstatt eG. Denn er hat nicht nur das Neubauvorhaben gemeinsam mit seinem Vorstandskollegen Thomas Kermes maßgeblich geprägt, sondern auch die Weichen für die Kooperation mit dem Anna Haag Mehrgenerationenhaus am neuen Standort Winterhalde gestellt.

Als »Architekten« des neuen Kooperationsprojekts aufseiten des Anna-Haag-Hauses sind in erster Linie die Bereichsleitung Seniorenhilfe Susanne Sieghart und Vorstand Jörg Schnatterer zu nennen. In die Detailplanung ist zudem das Leitungsteam von Anna Haag Mobil eng eingebunden. Nicht erst bei diesem Projekt erleben alle Beteiligten die Kooperation mit der Baugenossenschaft Bad Cannstatt als echte Bereicherung. »Wir haben in der Baugenossenschaft einen verlässlichen Partner, auf den wir sprichwörtlich bauen können. Uns verbinden gemeinsame Ziele und eine sehr ähnliche Unternehmensphilosophie – da passt alles zusammen, auch in der persönlichen Zusammenarbeit«, fasst Jörg Schnatterer zusammen.



## Star Care e.V. spendet eine Spiellandschaft

Wer zwischen Mitte September und Ende Oktober am Anna Haag Mehrgenerationenhaus vorbeiging, mag sich gewundert haben: Im Außenbereich der Kita war



**Auch die jüngeren Kinder können im erweiterten »Spieldörfchen« klettern, toben und sich verstecken.**

schweres Gerät im Einsatz, es wurde gebaggert, betoniert und – nachdem eine ganze Lkw-Ladung Robinienstämme angekommen war – wochenlang geschreinert. Die Kinder waren mittendrin. Zwar gab es Absperrzonen, doch die Handwerker nahmen sich stets ein wenig Zeit, um den Kindern zu erklären, was hier Stück für Stück entstand: Eine Spiellandschaft, die den »Spielgarten Anna Haag« für Kinder mit und ohne Behinderung komplettieren wird.

Seit Sommer 2014 war für dieses Vorhaben um Spenden geworben worden. Viele Einzelpersonen, Unternehmen und der Kornwestheimer Verein »Wish – ein Herzenswunsch für kranke Kinder« hatten sich finanziell engagiert. 2015 konnten auf dem Kita-Gelände ein Wasserspielbereich, ein Bodentrampolin, ein Windklangspiel sowie Sicht- und Sonnenschutz realisiert werden. Doch für weitere Spielelemente fehlte das Geld.

Bis es Anfang des Jahres 2016 einen Kontakt zum Förderverein »Star Care« gab. Star Care ist eine Initiative von Mitarbeitern der Daimler AG, Partnerunternehmen

und Privatpersonen, die ausgewählte regionale Projekte für kranke Kinder, Kinder mit einer Behinderung und Kinder in sozialen Notlagen fördert. Da die Kita Anna Haag Kinder mit und ohne Behinderung betreut, eröffnete sich die Möglichkeit, bei Star Care eine Spendenbewerbung

nicht nur ein Spielelement zu finanzieren, sondern die Kosten für eine komplette »Spiellandschaft« in Höhe von 40.000 Euro zu übernehmen!

Die Idee des Spielgartens hatte überzeugt und war als Schwerpunktprojekt der Truck-Tour, die Star Care seit 1997 veranstaltet, ausgewählt worden. In jedem Jahr fahren dabei etwa 15 Star-Care-Mitglieder nach Italien, Frankreich oder Spanien, um direkt bei den Erzeugern erlesene Weine sowie weitere mediterrane Produkte abzuholen und dann in der Region Stuttgart für einen guten Zweck zu veräußern.

Dank der Kostenübernahme durch Star Care konnte der lang ersehnte Spielgarten weitergebaut werden. Drei zentrale Elemente kamen dabei hinzu: Ein Trockenflussbett mit Sitz- und Spielpodesten, Naturstein-Findlingen und Balancierpalsaden wurde neu angelegt. Das Spielhäuschen wurde zu einem Spieldörfchen erweitert, das nun drei Häuschen und eine Versteckhöhle umfasst, die durch Aufstiegspodeste und Balancierbalken miteinander verbunden sind. Und schließlich entstand um die vorhandene Rutsche herum ein Kletterhügel mit Kletteraufstieg, Nest und Höhle.

Der Spielgarten Anna Haag bietet nun spannende und abwechslungsreiche Herausforderungen für viele noch kommende Kita-Kinder-Generationen – mit und ohne Behinderung und aller Altersstufen.



Die Kinder sind – bei jedem Wetter, selbst bei Minusgraden – begeistert von der neuen Spiellandschaft.

# Optimiert für Smartphone & Co.

Durch Smartphones hat sich vieles verändert, auch die Nutzung des Internets: Immer mehr Menschen greifen zum Handy, um auf einer Website zu stöbern, rasch etwas nachzuschlagen oder sich über Veranstaltungen und Angebote zu informieren. Internetseiten, die nicht erkennen, mit welchem Endgerät auf sie zugegriffen wird, sind dabei am Smartphone oder Tablet wenig komfortabel zu lesen.

Für die Internetauftritte des Anna Haag Mehrgenerationenhauses und seiner Tochtergesellschaften wird sich dies bald ändern. Beginnend mit der Website [www.annahaaghaus.de](http://www.annahaaghaus.de), werden 2017 alle Seiten neu aufbereitet und für mobile Endgeräte wie Smartphone und Tablet optimiert. Im Zuge dieses Relaunches wird sich die Optik der Seiten ein wenig verändern, auch treten neue bzw. punktuell erweiterte Inhalte hinzu. Auf [www.annahaaghaus.de](http://www.annahaaghaus.de) wird es dann eine zentrale Rubrik »Bei uns arbeiten« geben. Ein neuer Bereich »Aktuelles« wird die bisherigen Rubriken »Presse« und »Veranstaltungen« zusammenfassen. Zudem wird eine neue Rubrik »Spenden« aufgenommen. Auch in den bisherigen Rubriken wird es kleine Neuerungen geben: Unter »Wir über uns« mit dem konzeptionellen Kernbereich »Intergeneratives Leben«



sind neue Einzelseiten »Inklusion« und »Quartierskonzepte« zu finden, die das Gesamtkonzept des Hauses veranschaulichen. In der Rubrik »Bildungsstätte« stehen Inhalte zu Fördergruppe und Wohnen künftig auch in vereinfachter Sprache bereit. Der Bereich »Senioren« informiert ausführlicher über »Pflege zu Hause«, und bei den Kindertagesstätten bekommen Kindervilla und Kita Anna Haag jeweils eine eigene Seite.

Der Relaunch für [www.annahaaghaus.de](http://www.annahaaghaus.de) steht unmittelbar bevor, voraussichtlich Ende Januar wird die neue Seite online sein. Die Internetauftritte von Anna Haag Mobil, TANDiEM und Anna Haag Stiftung werden dann bis zum Sommer folgen.

### Impressum

#### Herausgeber:

Anna Haag Mehrgenerationenhaus e.V.  
Martha-Schmidtman-Strasse 16 • 70374 Stuttgart  
Telefon 0711 / 952 55-0 • Fax 0711 / 952 55-55  
[info@annahaaghaus.de](mailto:info@annahaaghaus.de) • [www.annahaaghaus.de](http://www.annahaaghaus.de)

Verantwortlich (i. S. d. P.): Jörg Schnatterer

Redaktion: Britta Kurz

Fotos: Britta Kurz, Judith Schenten, Seite 2 linke Spalte: EMT Architekten, VH7-Medienküche

Gestaltung: raumzeit3, Stuttgart

+++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Term

+++ bis zum 30. März: »Impressionen aus meiner Welt« – Ausstellung von Inge Malas +++ 18. Februar, ab 9.30 Uhr: Großer Kinderkleider- und Spielsachenbasar +++ 23. bis 28. Februar: Fasnet mit mehreren Veranstaltungen, darunter Auftritte des Cannstatter Quellen-Club e.V. +++ 7. März: Kursstart der Qualifizierung zur Fachkraft für Alltagsassistenten +++ 25. April bis 12. Mai: Themenmonat »Ich fühl' mich wohl im Anna Haag Mehrgenerationenhaus« +++ 23./24. Mai: Mini-EM (Fußballturnier) mit Cannstatter Kitas +++ Jeden zweiten Samstag im Monat: Offene Hausführung des Seniorenzentrums +++

Sie möchten mehr wissen? Wir informieren Sie gerne!

Ja, ich interessiere mich für das Anna Haag Mehrgenerationenhaus und möchte regelmäßig die **Anna Haag Haus-Zeitung** erhalten.

Bitte senden Sie mir **detaillierte Informationen** über:

- das **Seniorenzentrum** im Anna Haag Mehrgenerationenhaus
- die **Bildungsstätte** im Anna Haag Mehrgenerationenhaus
- die **Kindertagesstätten** des Anna Haag Mehrgenerationenhauses
- Anna Haag Mobil** – Pflege und Service rund um die Familie: Häusliche Pflege, Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- die Anna Haag **Stiftung** im Anna Haag Mehrgenerationenhaus
- das Integrationsunternehmen **TANDiEM**
- Angebote für den **Stadtteil**

### Coupon bitte einsenden an:

Anna Haag Mehrgenerationenhaus  
Martha-Schmidtman-Strasse 16 • 70374 Stuttgart

Name

Vorname

ggf. Institution/Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail